

MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

29. Jahrgang	Ausgegeben zu Düsseldorf am 17. August 1976	Nummer 88
---------------------	--	------------------

Inhalt

II.

Veröffentlichungen, die **nicht** in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL. NW.) aufgenommen werden.

Datum		Seite
	Innenminister	
6. 8. 1976	RdErl. – Lehrgänge des Deutschen Volksheimstättenwerks – Landesverband Nordrhein-Westfalen – zur Novelle zum Bundesbaugesetz	1606
	Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales	
15. 7. 1976	Mitt. – Aufstellung über die vom Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen seit dem 1. 6. 1976 registrierten Tarifvereinbarungen nach dem Stand vom 30. 6. 1976	1615

II.

Innenminister

**Lehrgänge
des Deutschen Volksheimstättenwerks
– Landesverband Nordrhein-Westfalen –
zur Novelle zum Bundesbaugesetz**

RdErl. d. Innenministers v. 6. 8. 1976 –
V C 4 – 23.31

Anlage 1

1. Die Neufassung des Bundesbaugesetzes wird am 1. Januar 1977 in Kraft treten. Sie bringt eine Reihe wichtiger, vielfach grundsätzlicher Änderungen. Es ist erforderlich, daß sich die Praxis unverzüglich eingehend mit den neuen Vorschriften und den Problemen ihrer Anwendung vertraut macht. Aus diesem Grunde führt das Deutsche Volksheimstättenwerk – Landesverband Nordrhein-Westfalen – in der nächsten Zeit eine Reihe von Fortbildungsveranstaltungen durch, die sich überwiegend mit der Novelle zum Bundesbaugesetz befassen. Diese Veranstaltungen sind in der Anlage 1 zu diesem Runderlaß zusammengestellt.

Ich bitte die Regierungspräsidenten, diejenigen Bediensteten, die mit dem Vollzug des Bundesbaugesetzes befaßt sind, in einen der Lehrgänge zu entsenden. Den Gemeinden und Kreisen empfehle ich, auch ihren entsprechenden Bediensteten Gelegenheit zu geben, an einem der Lehrgänge teilzunehmen.

Die Lehrgänge werden, soweit erforderlich, wiederholt werden. Im übrigen weise ich die Gemeinden auf den unter meiner Mitwirkung vorbereiteten **Lehrgang für Ratsherren** (Anlage 1 Nr. 343a) hin. Er bietet den im Planungsausschuß tätigen Ratsmitgliedern eine Möglichkeit, sich über den Umfang der Planungsbefugnisse der Gemeinde und ihre Mitwirkungsrechte bei der Zulassung von Einzelvorhaben zu unterrichten. Ich empfehle daher, entsprechende Ratsmitglieder auf diesen Lehrgang, der im Bedarfsfalle ebenfalls wiederholt werden wird, aufmerksam zu machen.

Anlage 2

2. Im übrigen führt das Deutsche Volksheimstättenwerk eine Reihe weiterer Fortbildungslehrgänge durch, die sich mit aktuellen Fragen des Baurechts befassen (Anlage 2). Der größere Teil dieser Lehrgänge ist von mir angeregt und unter meiner Mitwirkung vorbereitet worden. Ich empfehle, fachlich berührte Bedienstete soweit als möglich auch zu diesen Lehrgängen zu entsenden.
3. Die Anmeldungen zu allen Lehrgängen bitte ich unmittelbar an den Landesverband Nordrhein-Westfalen des Deutschen Volksheimstättenwerks, Burgmauer 51, 5 Köln 1, Tel. 213651 zu richten.

**Lehrgänge, die sich überwiegend mit der Novelle
des Bundesbaugesetzes befassen:**

339. Lehrgang

**SEMINAR: GEGENWARTSFRAGEN DER BAULEITPLANUNG UND BAUGENEHMIGUNG
UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER NOVELLE ZUM BBauG**

7.–9. September 1976 in 5947 Fredeburg/Sauerland,
Deutsche Landjugend-Akademie, Johannes-Hummel-Weg 1,
Tel. 02974/250 und 444

Vorträge mit Fragestellung und eingehender Aussprache:

Ministerialrat Dittus
Düsseldorf, Innenministerium

Mögliche Fehler bei der Aufstellung von Bebauungsplänen und ihre Folgen

Aufstellungsbeschluß – Erörterung mit „Behörden und Stellen“ – Rechtsfolgen formaler Verstöße – Abwägung der sachlichen Belange – Auswahl und Gewichtung – Behandlung von nach Anregungen und Einwendungen neu zu erwägender Belange – Begründungsänderung? – Auflagen der Genehmigungsbehörde – Zusammenarbeit der Bauleitplanung mit dem Bezirksplanungsrat – Baugenehmigung aufgrund ungültiger Bebauungspläne – Normenkontrolle von Bebauungsplänen – Bürgerbeteiligung – Neuerungen im Verfahren nach dem 1. 1. 1977 und Übergangsrecht.

Städt. Rechtsdirektor Neuhausen
Neuss, Stadtverwaltung

Kurzvortrag:

Zulässige und unzulässige Festsetzungen im Bebauungsplan

Geschlossener Katalog der Festsetzung in § 9 BBauG – neue Festsetzungen nach der Novelle – ihre Erforderlichkeit – Mißbrauch der Festsetzungsmöglichkeiten – Ausschlußwirkung von Festsetzungen – Konkretisierung der öffentlichen Grünflächen – Festsetzung von Verkehrsflächen auch auf mehreren Ebenen? – Ausweisung von Garagen und Stellflächen – Grenze zwischen Gestaltungsfestsetzungen und normalen Festsetzungen – Übergangsrecht zur Regelung der Novelle.

Städt. Rechtsdirektor Neuhausen
Neuss, Stadtverwaltung

**Kurzvortrag: Die Auswirkungen des Bebauungsplans auf die Erhebung
von Erschließungsbeiträgen**

Bindung der Erschließungsbeitragspflicht an § 125 BBauG – der notwendige Bebauungsplan – die notwendige Reihung: Planung, Bodenordnung, Straßenausbau – Änderung eines Bebauungsplans und ihre Folgen – veränderte Straßenanlage gegenüber Bebauungsplan – Unterschied zwischen erschlossenem und beitragspflichtigem Grundstück – Welche Grünanlagen führen zur Beitragspflicht? – Für welche Gemeinbedarfsflächen sind Beiträge anzusetzen?

Stadtverwaltungsdirektor Dr. Vogel
Bielefeld, Stadtverwaltung

**Entschädigungsfragen bei Nutzungsänderung durch die Bauleitplanung
im beplanten und unbeplanten Bereich'**

Bebauungsplan als Sozialbindung – verfassungskonforme Auslegung – Nutzungsänderung enteignender Tatbestand oder Sozialbindung des Eigentums? – Unterschiede im beplanten und nicht beplanten Bereich – Nutzungsänderung und Bestandsschutz – Geldentschädigung? – Auswirkung einer Planfestsetzung auf Nachbargrundstück als Enteignung – insbesondere unter den Gesichtspunkten des Immissionsschutzes – Entschädigung gewerblicher Betriebe – maßgeblicher Zeitpunkt für den enteignenden Eingriff und die Entschädigung – Grundzüge des Verfahrens einschließlich Rechtsweg – Neuerungen nach der Novelle zum BBauG – Übergangsrecht.

Vorsitzender Richter Dr. Gelzer
Münster, Oberverwaltungsgericht

**Rechtsfragen der Industrieansiedlung nach Planungsrecht
und Immissionsschutzgesetzgebung**

Verfahren zur Ansiedlung eines größeren Industriebetriebes – Planung von Gewerbe- und Industriegebieten im Innen- und Außenbereich – Schutz bestehender Gewerbegebiete gegen eine heranrückende Wohnbebauung – Unterteilung von Gewerbe- und Industriegebieten aus Gründen des Immissionsschutzes – Mitwirkung der Staatlichen Gewerbeaufsichtsämter im Bauleitplanverfahren und im Genehmigungsverfahren – vorläufiger Rechtsschutz gegen die Ansiedlung größerer Gewerbebetriebe – Probleme der Abwägung aus Landschaftsplan und Immissionsschutz.

Stadtrechtsdirektor a. D. Dr. Grauvogel
Kirchzarten, früher Stadtverwaltung Stuttgart

Die Baugenehmigung im Außenbereich nach der Novelle zum BBauG

Der landwirtschaftliche oder forstwirtschaftliche Betrieb – das nachgebaute Altenteiler-Haus (§ 35 Abs. 1 Nr. 1 a) – die Landarbeiterstelle – die öffentlichen Einrichtungen nach Abs. 1 Nr. 3 – der ortsgebundene gewerbliche Betrieb – das nur im Außenbereich ausführbare Vorhaben – Entgegenstehen von Belangen – ausreichende Erschließung – sonstige nicht beeinträchtigende Vorhaben – Raumordnung, Landesplanung, Flächenbenutzungsplan – schädliche Umwelteinwirkungen – unwirtschaftliche Aufwendungen – Landschaftsschutzgesichtspunkte – Splitter-siedlung – ausnahmsweise zulässige Nutzungsänderungen (Abs. 4) – zulässige Ersatzbauten und Änderungen (Abs. 5 Nr. 1, 2, 3, Abs. 6).

342. und 344. Lehrgang

**DIE NOVELLE ZUM BUNDESBAUGESETZ IN IHRER BEDEUTUNG
FÜR BAULEITPLANUNG UND BAUGENEHMIGUNG**

342. Lehrg. – 26.–28. Oktober 1976 in 5900 Siegen,
Siegerlandhalle, Koblenzer Straße 151,
Tel. 0271/35060

344. Lehrg. – 7.–9. Dezember 1976 in 4400 Duisburg,
Sportschule des Westdeutschen Fußballverbandes e.V.,
Friedrich-Alfred-Straße 15, Tel. 72941

Vorträge mit Fragestellung und Aussprache:

Ministerialdirigent Dr. Bielenberg
Bonn, Bundesministerium für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau

**Stadtentwicklungsplan, Sozialplanung, Bürgerbeteiligung und sonstige Änderungen
in der Bauleitplanung nach der Novelle**

Die Stadtentwicklungsplanung in den Entwürfen – keine Planstufe – Begriff der Entwicklungsplanung – Entwicklungsplanung nur für örtliche Teilbereiche? – Wirkung auf die Bauleitplanung – das materielle Programm des § 1 (neu): Grundsätze der Bauleitplanung und Abwägungsklausel – Bedeutung der sozialgerechten Bodennutzung – die zu berücksichtigenden Abwägungspunkte – Systematisierung der Abwägungsmomente – Herausarbeitung der Unterschiede des materiellen Planungsrechts zur bisherigen Regelung – das neue Bauleitplanverfahren, insbesondere die neue Bürgerbeteiligung – Darlegung und Anhörung – neue Darstellungen im Flächennutzungsplan – neue Festsetzungen im Bebauungsplan – Sicherung der Infrastruktur – Bauleitplangenehmigung – Sicherung der Bauleitplanung – Übergangsrecht.

Regierungsdirektor Dr. Mainczyk
Bonn, Bundesministerium für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau

Die Zulässigkeit der baulichen Nutzung im Innenbereich nach der Novelle zum BBauG

Unzulänglichkeit des bisherigen Rechts in § 30 und § 34 – Erweiterung des Vorhabens-Begriffs – Vorhabens-Begriff und Landesbauordnung – das fiktive Vorhaben der Landesbauordnung als Vorhaben i. S. des § 30? – entsprechende Anwendung der §§ 30 bis 35 auf Ausschachtungen –

Geltungsbereich des § 34 n.F. – Einpassung in Eigenart der Umgebung – charakteristische Siedlungsstrukturen – sonstige öffentliche Belange – Beeinträchtigung des Ortsbildes – Erweiterung des Innenbereichs durch Satzung – Folgen unzulässiger Satzungen – Bestimmung zulässiger Nutzung im Innenbereich – Baunutzungsverordnung und § 1 Abs. 1 – Ausnahmen und Befreiungen? – Übergangsrecht.

Ministerialrat Dr. Dyong

Bonn, Bundesministerium für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau

Bauen im Außenbereich nach der novelle zum BBauG

Der land- und forstwirtschaftliche Betrieb – das „Dienen“ – das Altenteilerhaus – das nachgebaute Altenteiler-Haus – rechtliche Sicherung der Zugehörigkeit zur Hofstelle – Entgegenstehen und Beeinträchtigung öffentlicher Belange – Ziele der Raumordnung und Landesplanung – schädliche Umwelteinwirkungen, Ausmaß? – „Sonstige Vorhaben“ – Belange des Natur- und Landschaftsschutzes – Wertung der Landschaftspläne – Beeinträchtigung der Aufgabe als Erholungsgebiet – Splittersiedlung – verbleibende Schranken der Nutzungsänderung bisher privilegierter Betriebsgebäude – Ersatzbau für Wohngebäude – Voraussetzungen – Wiederaufbau nach Katastrophe – Änderung erhaltenswerter Gebäude – Sicherung des Nutzungszwecks – Bausperre nach § 9a – Ausnahmen und Befreiungen – Bedeutung der Erschließung.

Stadtverwaltungsdirektor Dr. Vogel

Bielefeld, Stadtverwaltung

Veränderungssperre, Bodenverkehrsgenehmigung – Behandlung von Planungsschäden und neues Enteignungsrecht

Zurückstellung von Baugesuchen und Bodenverkehrsgenehmigungsanträgen – Veränderungssperre – Entscheidungsfrist – Versagungsgründe – Entschädigung bei Festsetzung baulicher Nutzungen – insbesondere bei Änderung und Aufhebung einer zulässigen Nutzung – unausgenutzte Nutzungsrechte – Fälligkeit und Erlöschen der Entschädigungsansprüche – neues Enteignungsrecht – Aufhebung von Miet- und Pachtverhältnissen.

Städt. Rechtsdirektor Neuhausen

Neuss, Stadtverwaltung

Das Vorkaufsrecht, neues bodenrechtliches Instrumentarium der Novelle und Änderungen des Städtebauförderungsgesetzes

Allgemeines Vorkaufsrecht – besondere Vorkaufsrechte der §§ 24a bis 25a – Veräußerungspflicht bei Vorkauf – Ausübung und Wirkung des Vorkaufsrechts – das Bau- und Pflanzgebot – die Nutzungsgebote – Abbruchgebot – Modernisierungs- und Instandsetzungsgebot – Erhaltung baulicher Anlagen – allgemeine Bestimmungen für die Anwendung des neuen Instrumentariums.

Lehrgang 343a

Ratsherren-Lehrgang:

**BINDUNG UND FREIHEIT BEI BAULEITPLANUNG UND BAUGENEHMIGUNG
NACH DER NOVELLE ZUM BBAUG**

26. November 1976 in 4400 Münster i. W.,
Schloßgarten-Restaurant, Schloßgarten, Tel. 0251/55432

Vorträge mit Fragestellung und Aussprache:

Ltd. Ministerialrat Dr. Rößler

Düsseldorf, Innenministerium

Freiheit und Bindung der Gemeinde und des Rats bei der Baugenehmigung nach den neuesten Vorschriften und Entscheidungen

Stadtverwaltungsdirektor Dr. Vogel

Bielefeld, Stadtverwaltung

Freiheit und Bindung der Gemeinde und ihres Rats in der Bauleitplanung

346. Lehrgang

SEMINAR: HAUPTFRAGEN

AUS DER NOVELLE ZUM BUNDESBAUGESETZ

15.–17. Februar 1977 in 5330 Königswinter,
Adam-Stegerwald-Haus, Hauptstraße 487,
Tel. 02223/21006

Vorträge mit Fragestellung und eingehender Aussprache:

Städt. Baudirektor Dipl.-Ing. Gerlach
Hannover, Stadtverwaltung

Die rechtliche Regelung und praktische Durchführung der Sozialplanung nach dem BBauG

Begriffe Sozialplanung, Sozialplan, Grundsätze für soziale Maßnahmen – Voraussetzungen und Zeitpunkt für die Aufstellung von Grundsätzen für soziale Maßnahmen und des Sozialplans – Formen der Erörterungen mit Betroffenen – Technische Gestaltung – Durchführung des Sozialplans – Fortschreibung des Sozialplans – Zusammenarbeit verschiedener Ämter und Stellen – Richtlinien für die Bemessung von Entschädigungsleistungen und sonstigen Hilfen.

Hauptreferent Dr. Gaentzsch
Köln, Deutscher Städtetag

Die Bürgerbeteiligung in der Bauleitplanung und die Zusammenarbeit mit Behörden und Stellen

Behörden und Stellen als Träger öffentlicher Belange – frühzeitige Beteiligung – Inhalt der Stellungnahme – angemessene Frist zu ihr – Behandlung von Stellungnahmen nach Ablauf der Frist – spätere Beteiligung der Behörden und Stellen am Verfahren – Stellungnahme der Behörden und Stellen für die Gemeinde bindend oder abwägbar? – Verpflichtung zur Bürgerbeteiligung – Formen der Anhörung – Abgrenzung der Art und Weise des räumlichen Bereichs und Fristsetzung – Alternativvorschläge – Wegfall der Anhörung – Behandlung von Bedenken und Anregungen – Massenanregungen – Fragen der Bürgerbeteiligung bei Planungsverbänden – Überleitungsvorschriften.

Ministerialdirigent Dr. Bielenberg
Bonn, Bundesministerium für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau

Das neue Recht der Planungsschäden

Befristeter Schutz zulässiger Nutzungen (§ 44) – Auswirkungen des neuen § 44 auf Übernahmeansprüche (§ 40) und Enteignungsentschädigung (§ 95) – sonstige Änderungen des materiellen Planungsschadenrechts – nicht zu berücksichtigende Bodenwerte bei städtebaulichen Mißständen – Ausschluß des „Verzögerungsgewinns“ – Entschädigungspflichtiger – Entschädigungsverfahren – Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen – Überleitungsrecht.

Ministerialrat Dittus
Düsseldorf, Innenministerium

Das materielle Planungsrecht und das Bauleitplanverfahren

Aufgaben der Bauleitplanung (§ 1 Abs. 1) – ihr Ordnungsziel (§ 1 Abs. 6 Halbs. 1) a die einzelnen Gesichtspunkte – das Abwägungsprinzip – Abwägungskontrolle durch die Gerichte? – Bindung an Landesplanung – Wirkung einer Entwicklungsplanung – Planungspflicht? – Aufstellungsbeschuß – Auslegung und Behandlung der Anregungen – Genehmigungsfrist – wichtige Änderungen des § 9 – Sicherung der Infrastruktur (§ 9 a).

Stadtverwaltungsdirektor Dr. Vogel
Bielefeld, Stadtverwaltung

Das Instrumentarium der Planungsverwirklichung nach dem BBauG einschl. der satzungslosen Vorkaufsrechte

Das Bau- und Pflanzgebot – das Nutzungsgebot – das Abbruchgebot – das Modernisierungs- und Instandsetzungsgebot – gemeinsame Verfahrensvorschriften – Folgen der Nichtbefolgung der Gebote – Entschädigungsregelungen – Grundsätzliches zum Vorkaufsrecht – das allgemeine Vorkaufsrecht – das Vorkaufsrecht für Ersatzland – Preisherabsetzung.

**Lehrgänge, die sich mit sonstigen aktuellen Fragen
des Baurechts befassen:**

340. Lehrgang

DISKUSSIONSSEMINAR:

**BEITRÄGE UND GEBÜHREN FÜR STRASSENBAU UND BE- UND ENTWÄSSERUNG
NACH DEM KAG NW**

21.–23. September 1976 in 4400 Münster i. W.,
Schloßgartenrestaurant, Schloßgarten, Tel. 0251/55432

**Vorträge mit schriftlicher und mündlicher Fragestellung und eingehender Diskussion
anhand von Fällen, die die Teilnehmer vorlegen:**

Stadtverwaltungsdirektor Dr. Vogel
Bielefeld, Stadtverwaltung

Straßenbaubeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz

Erweiterung von Straßen – ihre Verbesserung – ihre Erneuerung – die beitragsfähige Straße –
Beitragspflicht bei vorhandenen Straßen – der Vorteilsbegriff und seine Berücksichtigung in der
Satzung – Beitragsmaßstäbe und ihre Differenzierung nach Art und Maß der Nutzung – die
„Veranstaltung“ als Abrechnungseinheit – Vorausleistung, Kostenspaltung, Ablösung – das
beitragspflichtige Grundstück – Satzungsfehler und ihre Heilung.

Städt. Rechtsdirektor Neuhausen
Neuss, Stadtverwaltung

**Diskussionsnachmittag
über Straßenbaubeiträge nach dem KAG NW**

Richter am VG Haenicke
Minden, Verwaltungsgericht

Kanalbaubeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz

Anschlußbeiträge und Anschlußgebühren – Anschlußbeiträge und Benutzungsgebühren – Zu-
sammenfassung technisch getrennter Entwässerungssysteme – Ermittlung des Aufwands und
der Beitragssätze – Berücksichtigung von Abschreibungen – Berücksichtigung sonstiger Finan-
zierungskosten – Zeitpunkt der Entstehung der Beitragspflicht – Berücksichtigung von Sonder-
belastungen (Hebeanlage, Rückstauschieber) – Beitragspflichtiger – Haus- und Grundstücksan-
schlußkosten – Zeitpunkt der Entstehung der Anschlußbeiträge und Gebühren für unbebaute
Grundstücke – Anschlußgebühren für Nichtbauland? – Anschlußgebühren für nach Größe und
Zuschnitt unbebaubare Baulandgrundstücke?

Städt. Rechtsdirektor Neuhausen
Neuss, Stadtverwaltung

Be- und Entwässerungsgebühren nach dem Kommunalabgabengesetz

Welche Kosten können durch Benutzungsgebühren gedeckt werden? – das Kostendeckungs-
prinzip – die gebührenpflichtige Benutzung und der Gebührenpflichtige – das Äquivalenz-Prin-
zip – Maßstäbe für Benutzungsgebühren – der Wasserverbrauch als Bemessungsmaßstab –
absetzbare Wassermengen – Gebührenstaffel – Regenwassergebühr – Verschmutzungszuschlag
– wichtige Inhalte der Gebührensatzung – Zwei-Naturen-Theorie und Zwei-Veranstalter-
Theorie.

Stadtverwaltungsdirektor Dr. Vogel
Bielefeld, Stadtverwaltung

**Diskussionsvormittag
über Kanalbaubeiträge, Be- und Entwässerungsgebühren**

341. Lehrgang**BRANDSCHUTZ UND ANDERE TECHNISCHE UND RECHTLICHE FRAGEN
DER BAUAUFSICHT**

5.-7. Oktober 1976 in 4330 Mülheim/Ruhr,
Stadthalle, Am Schloß Broich 2-6, Tel. 531 15

Vorträge mit Fragestellung und Aussprache:

Regierungsbaudirektor Temme
Düsseldorf, Innenministerium

**Anforderungen an den vorbeugenden baulichen Brandschutz,
insbesondere an Rettungswege**

Allgemeine Anforderungen an den baulichen Brandschutz – bauaufsichtsrechtliche Anforderungen an Rettungswege in Gebäuden – der horizontale Rettungsweg – der erste und der zweite Rettungsweg – der innenliegende Treppenraum – der Sicherheitstreppenraum – der innenliegende Sicherheitstreppenraum – bauaufsichtliche Beurteilung bestehender Treppenträume – Beteiligung der für den Brandschutz zuständigen Dienststellen nach § 69 Abs. 2 BauO NW.

Städt. Oberbrandrat Dipl.-Ing. Steuer
Düsseldorf, Stadtverwaltung

**Anforderungen an den vorbeugenden baulichen Brandschutz
aus der Sicht der Brandbekämpfung**

Feuerwehrbewegungsflächen (Zufahrten, Befestigungen, Kennzeichnungen; Definition und planerische Grundlagen) – Schlauchanschlußleitungen – automatische Feuerlöschanlagen – Löschwasserbereitstellung – Feuermeldeanlagen – Feuerüberschlagwege (vertikal – horizontal) – Rettungswegkennzeichnungen – ausgewählte Probleme hinsichtlich der Verwendung bestimmter Bauteile in Rettungswegen.

Oberregierungsbaurat Klose
Düsseldorf, Innenministerium

**Die bauaufsichtliche Bewertung des Brandverhaltens von Bauteilen,
insbesondere von Sonderbauteilen**

Brandverhalten von Bauteilen und Sonderbauteilen – äquivalente Feuerwiderstandsdauer – Tragfähigkeit und Raumabschluß unter Brandbeanspruchung – Nachweise durch Prüfzeugnis, Prüfzeichen, Zulassung – Sonderanforderungen an Brandwände, Brüstungen, nicht tragende Außenwände, Feuerschutzabschlüsse, Fahrschachttüren und Verglasungen – neue Verfahren zur Erhöhung der Feuerwiderstandsdauer.

Städt. Baudirektor Dipl.-Ing. Schalk
Leverkusen, Stadtverwaltung

**Die Anforderungen an Bauvorlagen und Vorbescheidsanträge
unter besonderer Berücksichtigung der neuen Bauvorlagenvorschriften**

Bauantrag – Anforderungen an das Vorlagenmaterial – Lageplan – Bauzeichnungen – Baubeschreibung – Standisicherheitsnachweis und andere bautechnische Nachweise – Bauvorlagen für den Abbruch – Unterschriften – Bauvorlagen beim Vorbescheid – Bauvorlagen für Werbeanlagen – Bauvorlagen für Sonderverfahren – Bauvorlagen für Bauten besonderer Art und Nutzung – Behandlung des Bauantrages – Bauanzeige.

Ministerialrat Wischerhoff
Düsseldorf, Innenministerium

Kurzvortrag:**Die Neufassung der Baurechtsvorschriften über Feuerungsanlagen**

Heizraumvorschriften – Anforderungen des baulichen Brandschutzes an die Lagerung von festen Brennstoffen und von Heizöl – Aufstellvorschriften für nicht heizraumpflichtige Feuerstätten – bauaufsichtliche Behandlung von Wasserheizungsanlagen.

Ministerialrat Dr Czychowski
Düsseldorf, Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Kurzvortrag:
Wasserrecht und Bauaufsicht

343. Lehrgang

SEMINAR:

HAUPTFRAGEN DER SANIERUNG UND ENTWICKLUNG

9.-11. November 1976 in 5330 Königswinter/Rh.,
Adam-Stegerwald-Haus, Hauptstraße 487,
Tel. 02223/21006

Vorträge mit Fragestellung und eingehender Aussprache:

Städt. Liegenschaftsdirektor Tiemann
Essen, Stadtverwaltung

Die Bemessung von Ausgleich- und Entschädigungsleistungen nach dem StBauFG unter besonderer Berücksichtigung der praktischen Anwendung der Ausgleichsverordnung

Die sanierungsbedingte Werterhöhung – Voraussetzungen der Erhebung – Bemessung der Ausgleichsbeträge – die Kartei der Anfangs- und Endwerte – Bedeutung der Wertermittlungsverordnung – Bedeutung der Wertermittlungsrichtlinien des Bundes – Bedeutung der zonalen Grundwerte – Bedeutung der lagetypischen Grundwerte – Anrechnungen auf den Ausgleichsbetrag – Behandlung des Wertausgleichs in der Umlegung – Ausgleichspflichtiger – Vorauszahlungen.

Ministerialrat Dr. Küppers
Düsseldorf, Innenministerium

Die Finanzierung der Sanierung und Entwicklung und die Bedeutung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift des Bundes und der Richtlinien des Landes für sie

Die Bedeutung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift des Bundes – Einheit der Maßnahme, Teilmaßnahmen – grundsätzliche Förderungsvoraussetzungen – nicht förderungsfähige Kosten – nicht förderungsfähige Untersuchungen – Umfang der Voruntersuchung – besondere Fragen der Ordnungsmaßnahmen – der Baumaßnahmen – Förderung 1977 durch Bund und Land – Förderungsarten in Nordrhein-Westfalen – Voraussetzungen der Inangriffnahme neuer Maßnahmen.

Regierungsdirektor Dr. Mainczyk
Bonn, Bundesministerium für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau

Kurzvortrag: Die neue Gestalt des Instrumentariums der Planverwirklichung nach der Novelle zum Bundesbaugesetz und die Änderung des Städtebauförderungsgesetzes

Die Verpflanzung des Instrumentariums der Planverwirklichung ins BBauG – das Bau- und Pflanzgebot – das Nutzungsgebot – das Abbruchgebot – das Modernisierungs- und Instandsetzungsgebot – gemeinsame Verfahrensvorschriften (§ 39a) – Folgen der Nichtbefolgung der Gebote – Entschädigungsregelungen – Änderungen des StBauFG durch die Novelle zum BBauG.

Städt. Obervermessungsrat Dipl.-Ing. Bräckmann
Essen, Stadtverwaltung

Kurzvortrag: Die Behandlung gemeindlichen Bodens im Sanierungsverfahren nach dem StBauFG und seine Auswirkung auf die Sanierungskosten

Grunderwerb vor förmlicher Festlegung – Förderung, Aufbereitung, Abrechnung – Privatisierung, Reprivatisierung und Weiterverwendung von gemeindlichem Grundeigentum in der Sanierung – Ausgleichsbeträge für gemeindlichen Grund und Boden – Sonderprobleme bei der Behandlung gemeindlichen Eigentums in der Sanierung.

Dipl.-Ing. Schliebs
Essen, Institut für Bodenordnung der Neuen Heimat

Neue Erfahrungen bei Gestaltung und Durchführung der Sanierungstreuhänder-Verträge

Wesentliche Elemente des Sanierungstreuhänder-Vertrages – die Bedeutung des Sanierungstreuhänder – seine Stellung zur Gemeinde – übertragbare Aufgaben und deren Durchführung durch den Sanierungstreuhänder – Erfahrungen aus der Praxis – kritische Betrachtung verschiedener Vergütungsregelungen – Anwendung von Muster-Verträgen?

Abteilungsleiter Dipl.-Volkswirt Dr. Komarnicki
Essen, Krupp-Gemeinschaftsbetriebe

Finanzierungs- und Kostenplanung für Sanierungsvorhaben der Gemeinden auf Netzplanbasis unter Computer-Einsatz

Wesen und Möglichkeiten der Netzplantechnik – Projektcharakter von Sanierungsvorhaben – Projektstrukturierung – Ablauforganisation – Sanierungsnetzpläne – integrierte Termin-, Kosten- und Finanzierungsregelung – ADV-System „KONESAN“ – Planungsdaten – Informationsverteilung – organisatorische Voraussetzungen – Anwendungserfahrungen.

345. Lehrgang

DISKUSSIONSSEMINAR:

DAS ERSCHLIESSUNGSRECHT DES BUNDESBAUGESETZES

25.–27. Januar 1977 in 4800 Bielefeld,
Haus des Handwerks, Am Papenmarkt 11,
Tel. 0521/61620

Vorträge mit schriftlicher und mündlicher Fragestellung und eingehender Aussprache

Richter am VG Haenicke
Minden, Verwaltungsgericht

Das Erschließungsrecht in systematischer Darstellung – Teil I

Erschließungsbegriffe – Anspruch auf Erschließung – Erschließungspflicht – Beitragserhebungspflicht – die beitragsfähige Erschließungsanlage (Grünanlagen, Parkflächen, Sammelstraßen, einseitig bebaubare Straße) – Umfang des Erschließungsaufwandes – Erforderlichkeit der Erschließungsanlage – Erschließungsanlage – Abschnitt – Erschließungseinheit.

Städt. Rechtsdirektor Neuhausen
Neuss, Stadtverwaltung

Das Erschließungsrecht in systematischer Darstellung – Teil II

Zum Grundstücksbegriff – erschlossene und beitragspflichtige Grundstücke – die Eckermäßigung und ihre Begrenzung – die Anforderungen an die Beitragsmaßstäbe – Ersatzmaßstab für Hinterliegergrundstücke – Zulässigkeit der Tiefenbegrenzung – Berücksichtigung von Art und Maß der Nutzung – Beitragsmaßstäbe im unverplanten Innenbereich – Konsequenzen einer fehlerhaften Regelung der Beitragsmaßstäbe – die satzungsmäßige Regelung der Feststellungsmerkmale – sonstige Satzungsfragen – die Voraussetzungen für das Entstehen der Beitragspflicht.

Stadtverwaltungsdirektor Dr. Vogel
Bielefeld, Stadtverwaltung

Diskussionsvormittag:

Diskussion zu den Vorträgen 1 und 2

Stadtsverwaltungsdirektor Dr. Vogel
Bielefeld, Stadtverwaltung

**Das Erschließungsrecht in systematischer Darstellung –
Teil III**

Vorausleistungen: Zweck – Voraussetzungen – Grenzen; – vertragliche Vorauszahlungen nach früherem und jetzigem Recht – Grundstücksabtretung durch den Eigentümer als Vorauszahlung – Ablösung des Beitrages – Beitragspflicht und Eigentümerwechsel – tilgende Wirkung der Vorausleistung – Fälligkeit – Stundung und Erlaß – Anliegerbescheinigung – vorhandene Straße.

Städt. Rechtsdirektor Neuhausen
Neuss, Stadtverwaltung

Diskussionsvormittag:
Fragen zu Teil III und zu neu auftauchenden weiteren Problemen

– MBl. NW 1976 S. 1606.

Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales

**Aufstellung
über die vom Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
seit dem 1. 6. 1976 registrierten Tarifvereinbarungen nach dem Stand vom 30. 6. 1976**

Mitt. des Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales v. 15. 7. 1976 – LS – 7222 –

Lfd. Nr	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft gesetzt:	Tar -Reg - Nr
Gewerbegruppe I (Landwirtschaft)			
40177	Lohntarifvertrag für Landarbeiter in landwirtschaftlichen Betrieben im Landesteil Westfalen-Lippe mit Anlage über Ausbildungsvergütungen vom 21. 5. 1976.	1. 1. 1976	4986/6
40178	Lohntarifvertrag für Arbeiter des Erwerbsgartenbaus, der Friedhofsgärtnereien und der Forstpflanzenbetriebe in Nordrhein-Westfalen vom 24. 3. 1976	1. 4. 1976	5022/10
40179	Vereinbarung über Vergütungen für Auszubildende – wie vor –	1. 8. 1976	5022/11
40180	Vereinbarung über die Löhne für Landarbeiter in landwirtschaftlichen Betrieben im Landesteil Nordrhein – nebst Anlage über Ausbildungsvergütungen – vom 21. 5. 1976.	1. 1. 1976	5136/3
Gewerbegruppe III (Bergbau)			
40181	Tarifvereinbarung über die Ermittlung der Anfangsgrundgehälter, Punktzahlen und Punktwerte für alle Arbeitnehmer des Rheinischen Braunkohlenbergbaus mit Protokollnotiz vom 9. 4. 1976. (Abgeschlossen mit der I.G. Bergbau und Energie)	1. 1. 1976	4885/18
40182	Tarifvereinbarung – wie vor –, abgeschlossen mit der DAG	1. 1. 1976	4885/19
40183	Tarifvertrag über vermögenswirksame Leistungen (an alle Arbeitnehmer) der Gruben Meggen, Dreislar und Wolfach der Sachtleben Bergbau GmbH, Lennestadt, vom 12. 3. 1976	1. 4. 1976	5132/2
Gewerbegruppe IV (Steine und Erden)			
40184	Lohntarifvertrag für Arbeiter und Auszubildende der Zementindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 7. 4. 1976	1. 5. 1976	4888/18
40185	Gehaltstarifvertrag für Angestellte, Meister und Auszubildende der Zementindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 7. 4. 1976. (Abgeschlossen mit der I.G. Chemie-Papier-Keramik)	1. 5. 1976	4905/27

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
40186	Gehaltstarifvertrag – wie vor –, abgeschlossen mit der DAG	1. 5. 1976	4905/28
40187	Tarifvereinbarung über Urlaubsgeld für Angestellte der Zementindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 7. 4. 1976. (Abgeschlossen mit der DAG).	1. 4. 1976	4905/29
40188	Gehaltsabkommen für Angestellte, Meister und Auszubildende der feinker- amischen Industrie in Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein- Westfalen und Schleswig-Holstein vom 1. 12. 1975. (Abgeschlossen mit der DAG).	1. 11. 1975	4945/35
40189	Tarifvertrag über vermögenswirksame Leistungen – wie vor –	1. 11. 1975	4945/36
40190	Tarifvertrag über eine Jahresschlußzahlung – wie vor –	1. 1. 1976	4945/37
40191	Lohntarifvertrag für Arbeiter des Steinmetz- und Bildhauerhandwerks in Nordrhein-Westfalen vom 17. 5. 1976	1. 6. 1976	5010/10
40192	Tarifvertrag über Vergütungen für Auszubildende – wie vor –	1. 6. 1976	5010/11
40193	Änderungsvertrag vom 3. 2. 1976 zu den Manteltarifverträgen für Arbeiter und Angestellte der Vereinigten Glaswerke GmbH, Aachen, und 6 weitere Betriebe der VEGLA-Gruppe vom 2. 5. 1972.	1. 1. 1976	5036/8
40194	Vereinbarung über eine Schieds- und Schlichtungsordnung mit Geschäfts- ordnung für die Sand-, Kies-, Mörtel- und Transportbetonindustrie in Nordwest- deutschland vom 7. 4. 1976	1. 5. 1976	5162/3
40195	Lohn- und Gehaltstarifvertrag für alle Arbeitnehmer und Auszubilden- den der Steinzeugindustrie im Landesteil Nordrhein vom 23. 4. 1976	1. 4. 1976	5164/8
40196	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Firma Svenska-Silika GmbH, feuerfeste Erzeugnisse, Düsseldorf, vom 2. 2. 1976	1. 1. 1976	5242/1
Gewerbegruppe V–X (Eisen-, Metall- und Elektroindustrie)			
40197	Vereinbarung über Zuschläge zu den Preisverzeichnissen für Heimarbeiter in der Schneid- und Besteckwarenindustrie im Stadtgebiet Solingen vom 1. 1. 1976.	1. 1. 1976	2130/15
40198	Abkommen vom 24. 3. 1976 zur Änderung des Gehaltsrahmenabkommens für Angestellte und Meister der Duisburger Kupferhütte, Duisburg, vom 28. 11. 1969.	1. 4. 1976	4417/14
40199	Lohntarifvertrag für Arbeiter des Mechaniker-, (Zweirad-Nähmaschinen- und Kältemechaniker-), Büromaschinenmechaniker- und Feinmechanikerhand- werks in Nordrhein-Westfalen vom 5. 4. 1976	1. 4. 1976	4805/50
40200	Vertrag über Vergütungen und Urlaubsgeld für alle Auszubildenden – wie vor –	1. 4. 1976	4805/51
40201	Vereinbarung vom 28. 4. 1976 zu § 5 Ziff. 2 des Tarifvertrages über die Absicherung eines Teils eines 13. Monatseinkommens für alle Arbeitnehmer der Eisen-, Metall- und Elektroindustrie im Kreise Wittgenstein vom 3. 1. 1972	1. 1. 1976	4814/18
40202	Tarifvertrag für die Firma Heyco-Werk Heynen & Co., Remscheid – Übernah- me des Abkommens über Ausbildungsvergütungen für Auszubildende in der Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Nordrhein-Westfalen –, vom 5. 5. 1976	1. 1. 1976	4899/38
40203	Urlaubsabkommen für Angestellte des Kraftfahrzeuggewerbes in Nord- rhein-Westfalen vom 9. 6. 1976 (Abgeschlossen mit der I.G. Metall)	1. 1. 1976	4970/19
40204	Anschlußtarifvertrag mit dem GEDAG vom 20. 5. 1976 zum Gehaltstarif- vertrag für Angestellte und Meister des Kraftfahrzeuggewerbes in Nordrhein- Westfalen vom 17. 2. 1976.	1. 2. 1976	4970/20
40205	Gehaltsabkommen für Angestellte und Meister der Eisen-, Metall- und Elektroindustrie im Kreise Wittgenstein vom 28. 4. 1976	1. 2. 1976	5098/8
40206	Abkommen über die Vergütungen für Auszubildende der Eisen-, Metall- und Elektroindustrie vom 28. 4. 1976	1. 2. 1976	5141/3
40207	Vereinbarung vom 28. 4. 1976 über die Verlängerung der Urlaubsbestim- mungen im Manteltarifvertrag für Auszubildende der Eisen-, Metall- und Elek- troindustrie im Kreise Wittgenstein vom 4. 3. 1974	1. 1. 1976	5141/4
40208	Lohntarifvertrag für Arbeiter des Orthopädiemechaniker- und Bandagisten- handwerks im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 29. 3. 1976	1. 3. 1976	5198/3

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
40209	Abkommen über Ausbildungsvergütungen und Urlaub für Auszubildende – wie vor –	1. 3. 1976	5198/4
40210	Tarifvertrag für alle Arbeitnehmer der Firma Heinrich Hennefeld, Behälter- und Rohrleitungsbau, Mülheim (Ruhr), Übernahme von Tarifverträgen für die Eisen-, Metall- und Elektroindustrie – vom 19. 5. 1975	1. 5. 1976	5200/48
40211	Tarifvertrag über Löhne und Vergütungen sowie zur Übernahme von Tarifverträgen für die Eisen-, Metall- und Elektroindustrie für Arbeiter und Auszubildende der Firma Winkelmann & Pannhoff GmbH, Ahlen, vom 21. 4. 1976	1. 4. 1976	5200/49
40212	Tarifvertrag über die Löhne, Gehälter und Vergütungen sowie zur Regelung der Urlaubsdauer für alle Arbeitnehmer und Auszubildenden der Firma Steinfurter Eisenwerk GmbH, Steinfurt, vom 31. 3./28. 5. 1976	1. 1. 1976	5200/50
40213	Tarifvertrag für die Firma Donaldson GmbH, Dülmen – Übernahme des Tarifvertrages zur Leistungsbeurteilung von Angestellten in der Eisen-, Metall- und Elektroindustrie –, vom 13. 3. 1975	1. 1. 1975	5200/51
40214	Tarifvertrag vom 3. 5. 1976 zum Gehaltsabkommen – wie vor –	1. 1. 1976	5200/51a
40215	Tarifvertrag zum Lohnabkommen für Arbeiter – wie vor –	1. 1. 1976	5200/51b
40216	Tarifvertrag zum Abkommen über Ausbildungsvergütungen – wie vor –	1. 1. 1976	5200/51c
40217	Tarifvertrag zum Urlaubsabkommen für alle Arbeitnehmer – wie vor –	1. 1. 1976	5200/51d
40218	Tarifvertrag für die Firma Gußstahlwerk Lienen GmbH & Co. KG, Lienen – Geltung des Urlaubsabkommens für alle Arbeitnehmer der Eisen-, Metall- und Elektroindustrie –, vom 3. 5. 1976	1. 1. 1976	5200/52
40219	Tarifvertrag über die Geltung des Lohnabkommens für Arbeiter – wie vor –	1. 1. 1976	5200/52a
40220	Tarifvertrag über die Geltung des Gehaltsabkommens für Angestellte – wie vor –	1. 1. 1976	5200/52b
40221	Tarifvertrag für die Firma Heyco-Werk, Heynen & Co., Remscheid, vom 5. 5. 1976 zur Übernahme des Gehaltsabkommens für die Eisen-, Metall- und Elektroindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 9. 4. 1976	1. 1. 1976	5200/53
40222	Tarifvertrag über die Übernahme des Tarifvertrages über die Leistungsbeurteilung – wie vor –	1. 1. 1976	5200/53a
40223	Tarifvertrag über die Urlaubsbestimmungen für alle Arbeitnehmer – wie vor –	1. 1. 1976	5200/53/b
40224	Vereinbarung für alle Arbeitnehmer, der Firma Battenfeld Maschinenfabrik GmbH, Meinerzhagen – Geltung von Tarifverträgen für die Eisen-, Metall- und Elektroindustrie –, vom 14. 5. 1976	1. 1. 1976	5200/54
40225	Vereinbarung für die Firma HUFA-Rollen Hugo Faßbender GmbH, Dabringhausen, vom 17. 5. 1976 – wie vor –	1. 1. 1976	5200/55
40226	Tarifvertrag über Löhne, Gehälter und Vergütungen für alle Arbeitnehmer und Auszubildenden der Firma Sieper-Werke KG, Hilchenbach-Müsen, vom 31. 5. 1976	1. 1. 1976	5200/56
40227	Lohnabkommen für Arbeiter der Eisen-, Metall- und Elektroindustrie im Kreise Wittgenstein vom 28. 4. 1976	1. 2. 1976	5218/3
40228	Urlaubsabkommen für alle Arbeitnehmer – wie vor –	1. 2. 1976	5218/4
40229	Tarifvertrag über die Neuordnung der Tarifgehälter für Meister der Duisburger Kupferhütte, Duisburg, vom 24. 3. 1976	1. 6. 1976	5239/6

Gewerbegruppe XI (Chemische Industrie)

40230	Tarifvertrag für alle Arbeitnehmer und Auszubildenden der Firma Dohmeier & Strothotte KG, Lienen – Geltung des Tarifvertrages über Löhne, Gehälter und Vergütungen für die chemische Industrie –, vom 9. 6. 1976	1. 5. 1976	4979/11
40231	Tarifvertrag über Löhne, Gehälter und Vergütungen für alle Arbeitnehmer und Auszubildenden der chemischen Industrie in den Regierungsbezirken Düsseldorf und Köln vom 25. 5. 1976 (Abgeschlossen mit der I.G. Chemie-Papier-Keramik)	1. 4. 1976	5060/125
40232	Tarifvertrag über Löhne und Vergütungen für Arbeiter und gewerblich Auszubildende der Firma CWS-Lackfabrik Conrad W. Schmidt, Düren, vom 9. 6. 1976	1. 6. 1976	5060/127

Lfd. Nr	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr
40233	Tarifvertrag für Angestellte und Meister sowie kaufmännisch Auszubildende – wie vor –	1. 6. 1976	5060/128
40234	Tarifvertrag über Gehälter und Ausbildungsvergütungen für Angestellte, Meister und Auszubildende der chemischen Industrie in den Regierungsbezirken Düsseldorf und Köln vom 25. 5. 1976 (Abgeschlossen mit der DAG).	1. 4. 1976	5060/129
40235	Tarifvertrag über Löhne, Gehälter und Vergütungen für alle Arbeitnehmer und Auszubildenden der chemischen Industrie im westfälischen Teil des Ruhr-Lippe-Gebietes vom 3. 6. 1976	1. 5. 1976	5060/130
40236	Tarifvereinbarung über Gehälter, Löhne und Vergütungen für alle Beschäftigten der Ruhr-Stickstoff-Aktiengesellschaft, Bochum, vom 24. 5. 1976.	1. 6. 1976	5089/7
40237	Tarifvereinbarung über vermögenswirksame Leistungen – wie vor –	1. 6. 1976	5089/8
40238	Gehalts- und Lohntarifvertrag für alle Betriebsangehörigen der Aral-Aktiengesellschaft, Bochum, vom 8. 6. 1976, mit Protokollnotiz	1. 5. 1976	5096/5
40239	Nachtragsvereinbarung Nr. 2 vom 8. 6. 1976 zu den §§ 4 und 5 des Manteltarifvertrages für alle Betriebsangehörigen der Aral-Aktiengesellschaft, Bochum, vom 29. 6. 1973	1. 1. 1976	5096/6
40240	Manteltarifvertrag für alle Arbeitnehmer der Firma Dekor Kunststoffe GmbH & Co. KG, Bad Berleburg, vom 3. 5. 1976.	1. 4. 1976	5262
40241	Tarifvertrag über Löhne für Arbeiter	1. 4. 1976	5262/1
40242	Tarifvertrag über vermögenswirksame Leistungen für alle Arbeitnehmer – wie vor –	1. 1. 1976	5262/2
Gewerbegruppe XII (Textilindustrie)			
40243	Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Meister der Textilindustrie im Landesteil Nordrhein außer den Kreisen Düren und Euskirchen jedoch einschließlich des Stadtgebietes von Schwelm vom 6. 5. 1976 (Abgeschlossen mit der Gewerkschaft Textil-Bekleidung)	1. 5. 1976	2488/66
40244	Tarifvertrag über die Vergütungen für kaufmännisch und technisch Auszubildende – wie vor –	1. 5. 1976	2488/67
40245	Tarifvertrag über Jahressonderzahlungen an Angestellte, Meister und Auszubildende – wie vor –	1. 5. 1976	2488/68
40246	Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Meister der Textilindustrie im Landesteil Nordrhein außer den Kreisen Düren und Euskirchen jedoch einschl. des Stadtgebietes Schwelm vom 6. 5. 1976 (Abgeschlossen mit der DAG).	1. 5. 1976	2488/69
40247	Tarifvertrag über die Vergütungen für kaufmännisch und technisch Auszubildende – wie vor –	1. 5. 1976	2488/70
40248	Tarifvertrag über Jahressonderzahlungen an Angestellte, Meister und Auszubildende – wie vor –	1. 5. 1976	2488/71
40249	Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Meister der Textilindustrie im Landesteil Nordrhein außer den Kreisen Düren und Euskirchen jedoch einschließlich des Stadtgebietes Schwelm vom 6. 5. 1976 (Abgeschlossen mit dem DHV)	1. 5. 1976	2488/72
40250	Tarifvertrag über die Vergütungen für kaufmännisch und technisch Auszubildende – wie vor –	1. 5. 1976	2488/73
40251	Tarifvertrag über Jahressonderzahlungen an Angestellte, Meister und Auszubildende – wie vor –	1. 5. 1976	2488/74
40252	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Textilindustrie im Landesteil Nordrhein und im Stadtgebiet Schwelm mit Protokollnotiz vom 6. 5. 1976	1. 5. 1976	3565/81
40253	Tarifvertrag über die Vergütungen für gewerblich Auszubildende – wie vor –	1. 5. 1976	3565/82
40254	Tarifvertrag über Jahressonderzahlungen an Arbeiter und Auszubildende – wie vor –	1. 5. 1976	3565/83
40255	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Betriebe Bonn und Pützchen der Bonner Fahnenfabrik GmbH vom 18. 5. 1976.	1. 5. 1976	4277/30
40256	Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Meister – wie vor –	1. 5. 1976	4277/31

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
40257	Tarifvertrag über die Vergütungen für kaufmännisch und technisch Auszubildende – wie vor –	1. 5. 1976	4277/32
40258	Tarifvertrag über Jahressonderzahlungen an Angestellte, Meister und Auszubildende der Betriebe Bonn und Pützchen der Bonner Fahnenfabrik GmbH vom 18. 5. 1976.	1. 5. 1976	4277/33
40259	Tarifvertrag für Arbeiter und Auszubildende – wie vor –	1. 1. 1976	4277/34
40260	Gehaltstarifvertrag für Angestellte, Meister und Auszubildende der Textilindustrie von Düren, Jülich und Euskirchen mit Protokollnotiz vom 24. 5. 1976 (Abgeschlossen mit der Gewerkschaft Textil-Bekleidung)	1. 5. 1976	4929/12
40261	Gehaltstarifvertrag – wie vor –, abgeschlossen mit der DAG	1. 5. 1976	4929/13
40262	Tarifvertrag über Jahressonderzahlungen an Angestellte, Meister und Auszubildende der Textilindustrie von Düren, Jülich und Euskirchen mit Protokollnotiz vom 24. 5. 1976 (Abgeschlossen mit der DAG).	1. 5. 1976	4929/14
40263	Tarifvertrag – wie vor –, abgeschlossen mit der Gewerkschaft Textil-Bekleidung	1. 5. 1976	4929/15
Gewerbegruppe XIV (Graphisches Gewerbe)			
40264	Tarifvertrag Nr. 83 vom 17. 5. 1976 zum Tarifvertrag für Angestellte der Bundesdruckerei in Berlin, Bonn und Neu-Isenburg vom 24. 7. 1961	1. 2. 1976	3860/44
40265	Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Auszubildende der Druckindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 18. 5. 1976	1. 6. 1976	4701/10
40266	Lohntarifvertrag für Arbeiter und Auszubildende in den Betrieben des Bundesverbandes Union Deutscher Fotofinisher im Bundesgebiet vom 27. 4. 1976.	1. 4. 1976	5020/12
40267	Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Auszubildende – wie vor –	1. 4. 1976	5020/13
Gewerbegruppe XV (Leder- und Linoleumindustrie)			
40268	Zusatzvertrag zur Regelung des Urlaubs für Angestellte und Werkmeister der Lederwarenindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 9. 4. 1976	1. 1. 1976	4312/23
40269	Urlaubsvereinbarung für Betriebs- und Heimarbeiter der Lederwarenindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 19. 3. 1976	1. 1. 1976	4320/32
40270	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Lederindustrie in Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein sowie in den Regierungsbezirken Detmold und Münster des Landes Nordrhein-Westfalen vom 13. 1. 1976	1. 1. 1976	4933/10
40271	Tarifvereinbarung über Löhne und Vergütungen für Arbeiter und Auszubildende der Treibriemen-, technische Lederartikel- und Arbeiterschutzartikelindustrie in Bayern, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg vom 19. 1. 1976.	1. 2. 1976	4936/8
40272	Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Meister der Lederindustrie in Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein sowie in den Regierungsbezirken Detmold und Münster des Landes Nordrhein-Westfalen vom 13. 1. 1976	1. 1. 1976	4978/6
40273	Tarifvertrag über vermögenswirksame Leistungen für Angestellte und Auszubildende – wie vor –	1. 1. 1976	4978/7
Gewerbegruppe XVI (Gummi- und Asbestindustrie)			
40274	Urlaubsgeldabkommen für alle Arbeitnehmer der Firma E. A. H. Naue KG, Gummihaar- und Schaumpolsterwerke, Espelkamp, vom 28. 5. 1976	1. 5. 1976	5263
40275	Tarifvertrag über Jahressonderzahlungen – wie vor –	1. 5. 1976	5263/1
40276	Lohntarifvertrag für Arbeiter – wie vor –	1. 6. 1976	5263/2
40277	Gehaltstarifvertrag für Angestellte, Meister und Auszubildende – wie vor –	1. 6. 1976	5263/3

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
Gewerbegruppe XVII (Holzgewerbe)			
40278	Vereinbarung vom 27. 1. 1976 über die Verlängerung der Grundvereinbarung für alle Arbeitnehmer der Firma PAG Preßwerk AG, Essen-Bergeborbeck, vom 23. 3. 1973.	1. 1. 1976	3938/11
40279	Lohntarifvertrag für Arbeiter und Auszubildende der Firma Georg Hartmann, Arfeld, vom 8. 3. 1976	1. 3. 1976	4740/143
40280	Lohntarifvertrag für die Firma Heinrich Hartmann, Bad Berleburg, – wie vor –	1. 3. 1976	4740/144
40281	Ergänzungsvereinbarung vom 26. 3. 1976 zum Lohntarifvertrag für Arbeiter der Firma Vereinigte Bürsten- und Pinselfabrik, Hugo Rohland, Watten-scheid, vom 21. 4. 1975	1. 1./ 1. 7. 1976	4740/145
40282	Urlaubsabkommen für Arbeiter und Auszubildende der Schirminindustrie im Bundesgebiet vom 17. 5. 1976.	1. 6. 1976	4472/20
40283	Urlaubsabkommen für Angestellte und Auszubildende – wie vor –	1. 6. 1976	4472/21
40284	Vereinbarung für alle Arbeitnehmer der Firma Kulkens & Sohn GmbH, Dortmund-Barop – Geltung der Tarifverträge für die Polstermöbel- und Matratzenindustrie –, vom 24. 2. 1976	1. 1. 1976	5148/11
40285	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Holzbearbeitung (Sägeindustrie und verwandte Betriebe) in Nordrhein-Westfalen vom 27. 4. 1976	1. 3. 1976	5230/2
40286	Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Meister – wie vor –	1. 3. 1976	5230/3
40287	Tarifvertrag über die Vergütungen für alle Auszubildenden – wie vor –	1. 3. 1976	5230/4
Gewerbegruppe XIX (Nahrungs- und Genußmittelindustrie)			
40288	Tarifvertrag über die Einführung der kontinuierlichen Arbeitszeiten für Arbeiter der Firma Rheinische Preßhefe und Spritwerke GmbH, Monheim, vom 20. 5. 1976	1. 10. 1976	4532/15
40289	Tarifvertrag vom 6. 10. 1975 zur Änderung des Tarifvertrages über vermögenswirksame Leistungen an Angestellte von 7 Brauereien des Sieger- und Sauerlandes vom 30. 9. 1970/3. 10. 1972 (Abgeschlossen mit der DAG).	1. 9. 1975	4597/22
40290	Lohntarifvertrag für Arbeiter und Auszubildende der Firma Dr. Otto Suwelack Nachf., Billerbeck-Hamern, vom 16. 6. 1976	1. 6. 1976	4802/11
40291	Lohn- und Gehaltstarifvertrag für alle Arbeitnehmer und Auszubildenden der Brot- und Backwarenindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 3. 5. 1976	1. 4. 1976	5033/6
40292	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Firma Gräflich von Mengersen'schen Brauerei Rheder, Rheder über Brakel, vom 2. 6. 1976	1. 5. 1976	5051/5
40293	Einheitlicher Entgelttarifvertrag für alle Arbeitnehmer und Auszubildenden von 6 Brauereien des Sieger- und Sauerlandes vom 6. 10. 1975 (Abgeschlossen mit der DAG).	1. 9. 1975	5205/3
40294	Lohn- und Gehaltstarifvertrag für alle in Molkereien und Käsereien in Nordrhein-Westfalen tätigen Arbeitnehmer vom 25. 3. 1976 (Abgeschlossen mit der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten).	1. 4. 1976	5220/8
40295	Lohn- und Gehaltstarifvertrag – wie vor –, abgeschlossen mit der Fachvereinigung der in Molkereien und Käsereien tätigen Personen e. V.	1. 4. 1976	5220/9
40296	Gehaltstarifvertrag – wie vor –, abgeschlossen mit der DAG	1. 4. 1976	5220/10
40297	Tarifvertrag über vermögenswirksam anzulegende Beträge für alle Arbeitnehmer in Molkereien und Käsereien in Nordrhein-Westfalen vom 25. 3. 1976 (Abgeschlossen mit der DAG).	1. 4. 1976	5220/11
40298	Tarifvertrag – wie vor –, abgeschlossen mit der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten.	1. 4. 1976	5220/12
40299	Tarifvertrag – wie vor –, abgeschlossen mit der Fachvereinigung der in Molkereien und Käsereien tätigen Personen e. V.	1. 4. 1976	5220/13
40300	Anschlußtarifvertrag für die Sauerkrautindustrie vom 12. 4. 1976 zum Lohntarifvertrag für die Obst- und Gemüseverwertungs- sowie die Essig- und Senfindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 9. 4. 1976	1. 4. 1976	5228/4

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.-Nr.
40301	Gehaltstarifvertrag für Angestellte, Meister und Auszubildende der Obst- und Gemüseverwertungs- sowie der Essig- und Senfindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 27. 4. 1976 (Abgeschlossen mit der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten).	1. 4. 1976	5228/5
40302	Anschlußvereinbarung für die Sauerkrautindustrie vom 21. 5. 1976 zum Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Meister der Obst- und Gemüseverwertungs- sowie Essig- und Senfindustrie in Nordrhein-Westfalen vom 27. 4. 1976. .	1. 4. 1976	5228/6
40303	Manteltarifvertrag für alle Arbeitnehmer in Betrieben des Bäckerhandwerks in Nordrhein-Westfalen vom 8. 4. 1976	1. 4. 1976	5260
40304	Lohn- und Gehaltstarifvertrag sowie Arbeitszeitregelung – wie vor – . . .	1. 4. 1976	5260/1
Gewerbegruppe XX (Bekleidungsindustrie)			
40305	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Bekleidungsindustrie in den Regierungsbezirken Arnsberg, Detmold und Münster vom 6. 5. 1976.	1. 5. 1965	3170/178
40306	Tarifvertrag über die Vergütungen für gewerblich Auszubildende – wie vor –	1. 5. 1976	3170/179
40307	Urlaubstarifvertrag für gewerbliche Arbeitnehmer der Bekleidungsindustrie in den Regierungsbezirken Arnsberg, Detmold und Münster vom 9. 6. 1976.	Urlaubsjahr 1976	3170/180
40308	Tarifvertrag über zusätzliches Urlaubsgeld – wie vor –	Urlaubsjahr 1976	3170/181
40309	Lohntarifvertrag für Arbeiter und Auszubildende der Pelzbekleidungsindustrie im Bundesgebiet vom 18. 5. 1976	1. 6. 1976	4855/12
40310	Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Auszubildende der Bekleidungsindustrie in den Regierungsbezirken Arnsberg, Detmold und Münster vom 18. 5. 1976 (Abgeschlossen mit der Gewerkschaft Textil-Bekleidung).	1. 5. 1976	4918/16
40311	Gehaltstarifvertrag – wie vor –, abgeschlossen mit der DAG	1. 5. 1976	4918/17
40312	Urlaubstarifvertrag für Angestellte und Auszubildende der Bekleidungsindustrie in den Regierungsbezirken Arnsberg, Detmold und Münster vom 18. 5. 1976 (Abgeschlossen mit der Gewerkschaft Textil-Bekleidung).	Urlaubsjahr 1976	4918/18
40313	Urlaubstarifvertrag – wie vor –, abgeschlossen mit der DAG	Urlaubsjahr 1976	4918/19
40314	Anschlußtarifvertrag mit dem DHV, VDT und VwA vom 9. 6. 1976 zum Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Auszubildende der Bekleidungsindustrie in Westfalen vom 18. 5. 1976.	1. 5. 1976	4918/20
40315	Lohntarifvertrag für Betriebs- und Heimarbeiter sowie Auszubildende des Orthopädieschuhmacherhandwerks im Bundesgebiet außer Bayern und Saarland vom 12. 1. 1976	1. 2. 1976	4975/7
40316	Lohnvereinbarung für Betriebs- und Heimarbeiter sowie Auszubildende des Schuhmacherhandwerks in Nordwestdeutschland sowie in den Regierungsbezirken Koblenz, Mainz und Trier vom 8. 3. 1976	1. 4. 1976	5146/6
40317	Lohntarifvertrag für Arbeiter der Miederindustrie im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 10. 5. 1976.	1. 5. 1976	5225/1
40318	Gehaltstarifvertrag für Angestellte – wie vor –	1. 5. 1976	5225/2
40319	Vertrag über Ausbildungsvergütungen für alle Auszubildenden – wie vor – . .	1. 5. 1976	5225/3
Gewerbegruppe XXI (Baugewerbe)			
40320	Anschlußtarifvertrag mit der DAG vom 28. 4. 1976 zum Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Meister des Maler- und Lackiererhandwerks im Bundesgebiet außer Saarland vom 26. 4. 1976	1. 5. 1976	5003/9
40321	Änderungstarifvertrag vom 26. 4. 1976 zum Tarifvertrag über die Gewährung eines Teiles eines 13. Monateinkommens für alle Arbeitnehmer im Dachdeckerhandwerk im Bundesgebiet vom 11. 3. 1975	1. 5. 1976	5030/14
40322	Tarifvertrag über Löhne und Vergütungen für Arbeiter und Auszubildende des Kachelofen- und Luftheizungsbauerhandwerks in Nordrhein-Westfalen vom 19. 5. 1976.	1. 5. 1976	5180/2
40323	Anschlußtarifvertrag mit der DAG vom 29. 4. 1976 zum Gehaltstarifvertrag für kaufmännische und technische Angestellte im Dachdeckerhandwerk im Bundesgebiet vom 26. 4. 1976.	1. 7. 1976	5210/6

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
Gewerbegruppe XXIII (Reinigungsgewerbe)			
40324	Lohntarifvertrag für Arbeiter und Ladnerinnen der Färberei-, Wäscherei- und chemischen Reinigungsbetriebe im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 10. 5. 1976	1. 3. 1976	5244/6
40325	Urlaubsvereinbarung für Arbeiter und Angestellte der Färberei-, Wäscherei- und chemischen Reinigungsbetriebe im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 10. 5. 1976.	1. 1. 1976	5244/7
40326	Urlaubsabkommen – wie vor –	1. 3. 1976	5244/8
40327	Tarifvertrag über Jahressonderzahlungen – wie vor –	1. 3. 1976	5244/9
Gewerbegruppe XXIV (Groß- und Außenhandel)			
40328	Änderungsvereinbarung vom 31. 5. 1976 zu Ziff. 20 der Anlage zum Lohnabkommen für Arbeiter in den Betriebsstellen der co-op Handelsgesellschaft (früher GEG) vom 24. 1. 1972	1. 6. 1976	4499/130
40329	Urlaubsgeldabkommen für alle Arbeitnehmer des genossenschaftlichen Groß- und Außenhandels in Nordrhein-Westfalen vom 12. 5. 1976	1. 1. 1976	4766/20
40330	Gehaltsabkommen für Angestellte und Auszubildende – wie vor –	1. 4. 1976	4766/21
40331	Lohnabkommen für Arbeiter des genossenschaftlichen Groß- und Außenhandels in Nordrhein-Westfalen vom 12. 5. 1976	1. 4. 1976	4767/10
Gewerbegruppe XXV (Einzelhandel)			
40332	Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Auszubildende des Einzelhandels in Nordrhein-Westfalen vom 7. 5. 1976.	1. 2. 1976	5065/17
40333	Lohntarifvertrag für Arbeiter und Auszubildende – wie vor –	1. 2. 1976	5065/18
40334	Anschlußtarifvertrag mit dem DHV und VwA vom 10. 5. 1976 zum Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Auszubildende im Einzelhandel in Nordrhein-Westfalen vom 7. 5. 1976	1. 2. 1976	5065/19
40335	Gehaltstarifvertrag für kaufmännische Mitarbeiter der Betriebe der Tarifgemeinschaft der co-op Unternehmen in Nordrhein-Westfalen (früher Konsumgenossenschaft) mit Zusatzvereinbarung vom 5. 5. 1976 (Abgeschlossen mit der DAG).	1. 5. 1976	5125/15
40336	Gehaltstarifvertrag – wie vor –, abgeschlossen mit der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten	1. 5. 1976	5125/16
40337	Gehalts- und Lohntarifvertrag für gewerbliche Mitarbeiter der Betriebe der Tarifgemeinschaft der co-op Unternehmen in Nordrhein-Westfalen (früher Konsumgenossenschaft) mit Protokollnotiz vom 2. 6. 1976 (Abgeschlossen mit der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten)	1. 5. 1976	5125/17
Gewerbegruppe XXVI (Handelshilfsgewerbe)			
40338	Gehalts- und Lohntarifvertrag für alle Arbeitnehmer der Deutschen Bauernsiedlung – Deutsche Gesellschaft für Landentwicklung (DGL) GmbH im Bundesgebiet und in West-Berlin – vom 31. 3. 1976	1. 1. 1976	4991/3
40339	Vereinbarung vom 19. 5. 1976 zu Änderung des Manteltarifvertrages für Angestellte der dpa – Deutsche Presse-Agentur GmbH – im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 4. 2. 1974	1. 1. 1976	5019/9
40340	Gehaltstarifvertrag für Angestellte der dpa – Deutsche Presse-Agentur GmbH – im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 19. 5. 1976	1. 5. 1976	5019/10
40341	Vergütungstarifvertrag für alle Arbeitnehmer der Landentwicklungsgesellschaft Nordrhein-Westfalen für Städtebau, Wohnungswesen und Agrarordnung GmbH, Düsseldorf, und 3 weitere Gesellschaften vom 8. 4. 1976	1. 3. 1976	5153/7
Gewerbegruppe XXVII (Bank-, Börsen- und Versicherungswesen)			
40342	Vereinbarung auf Grund des Einigungsvorschlages des unparteiischen Vorsitzenden über die Erhöhung der Gehälter, Vergütungen, Tätigkeitszulagen und des Urlaubs für alle Arbeitnehmer des privaten Versicherungsgewerbes im Bundesgebiet vom 11. 4. 1976 (Abgeschlossen mit der DAG und der Gew. Handel, Banken und Versicherungen).	1. 1. 1976	3405/134

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
40343	Gehaltstarifvertrag für alle Arbeitnehmer und Auszubildenden des privaten Versicherungsgewerbes im Bundesgebiet auf Grund des Einigungsvorschlages des unparteiischen Vorsitzenden vom 11. 4. 1976 (Abgeschlossen mit der DAG).	1. 1. 1976	3405/135
40344	Vereinbarung über die Erhöhung der Gehälter, Vergütungen, Tätigkeitszulagen und des Urlaubs für alle Arbeitnehmer des privaten Versicherungsgewerbes im Bundesgebiet vom 11. 4. 1976 (Abgeschlossen mit dem DHV und VwA)	1. 1. 1976	3405/136
40345	Gehaltstarifvertrag auf Grund vorstehender Vereinbarung	1. 1. 1976	3405/137
40346	Vereinbarung vom 14. 5. 1976 zur Änderung des Gehaltstarifvertrages für alle Arbeitnehmer der Deutschen Beamten-Versicherung, Öffentlich-rechtliche Lebens- und Rentenversicherungsanstalt, Deutsche Beamten-Versicherung AG und Allgemeine Private Krankenversicherung AG im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 28. 4. 1975.	1. 4. 1976	3665/35
40347	Änderungstarifvertrag vom 20. 4. 1976 zum Manteltarifvertrag für alle Arbeitnehmer der gewerblichen Kreditgenossenschaften (Volksbanken) und genossenschaftlichen Teilzahlungsbanken sowie zum Manteltarifvertrag für zentrale Geldinstitute mit 5 und mehr Arbeitnehmern im Deutschen Raiffeisenverband in der Fassung vom 2. 12. 1975 (Abgeschlossen mit der Gew. HBV und der DAG).	1. 3. 1976	3865/109
40348	Tarifvertrag – wie vor –, abgeschlossen mit dem Deutschen Bankangestellten-Verband, dem DHV und dem VwA.	1. 3. 1976	3865/110
40349	Gehaltstarifvertrag für alle Arbeitnehmer der gewerblichen Kreditgenossenschaften (Volksbanken) und genossenschaftlichen Teilzahlungsbanken sowie der Kreditgenossenschaften im Deutschen Raiffeisenverband im Bundesgebiet vom 20. 4. 1976 (Abgeschlossen mit der Gew. HBV und der DAG).	1. 3. 1976	3865/111
40350	Gehaltstarifvertrag – wie vor –, abgeschlossen mit dem Deutschen Bankangestellten-Verband, dem DHV und VwA.	1. 3. 1976	3865/112
40351	Anschlußtarifvertrag mit dem Bund der Sozialversicherungs-Beamten und -angestellten vom 18. 3. 1975 zum Vergütungstarifvertrag Nr. 13 und 4 weiteren Tarifverträgen für die Bundesknappschaft vom 17. 3. 1975.	1. 1. 1975	3885/129
40352	Anschlußtarifvertrag mit dem Bund der Sozialversicherungs-Beamten und -angestellten vom 2. 6. 1975 zum Achtundzwanzigsten Tarifvertrag zur Änderung des Knappschafts-Angestelltentarifvertrages und 5 weiteren Tarifverträgen vom 12. 6. 1974 sowie einem Tarifvertrag vom 29. 11. 1974	1. 7. 1974 1. 1. 1975	3885/130
40353	Anschlußtarifvertrag mit dem Bund der Sozialversicherungs-Beamten und -angestellten vom 25. 6. 1975 zum Tarifvertrag über die Neufassung der Anlage 1a des Knappschafts-Angestelltentarifvertrages vom 24. 6. 1975 und 4 weiterer Tarifverträge vom gleichen Tage.	1. 12. 1975	3885/131
40354	Tarifvertrag über die Zahlung eines Urlaubsgeldes an Angestellte und Auszubildende der Innungskrankenkassen im Bundesgebiet vom 12. 6. 1974 (Abgeschlossen mit dem Bund der Sozialversicherungs-Beamten und -angestellten).	1. 1. 1974	3908/108
40355	Ergänzungstarifvertrag Nr. 56 vom 16. 12. 1975 zum Tarifvertrag für Angestellte der gewerblichen Berufsgenossenschaften im Bundesgebiet (BG-AT) vom 25. 11. 1961.	1. 1. 1976	3932/111
40356	Monatslohnstarifvertrag Nr. 7 für Arbeiter der Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz, Düsseldorf, vom 3. 6. 1976	1. 2. 1976	4190/122
40357	Tarifvertrag vom 30. 3. 1976 zur Änderung des Monatslohnstarifvertrages Nr. 6 für Arbeiter der Landesversicherungsanstalt Westfalen vom 18. 3. 1975. . .	1. 12. 1975	4190/123
40358	Monatslohnstarifvertrag Nr. 7 für Arbeiter der Landesversicherungsanstalt Westfalen vom 31. 5. 1976.	1. 2. 1976	4190/124
40359	Siebenter Änderungstarifvertrag vom 31. 5. 1976 zum Tarifvertrag über die Arbeitsbedingungen für Personenkraftwagenfahrer der Hauptverwaltung der Landesversicherungsanstalt Westfalen, Münster, vom 1. 9. 1966.	1. 2. 1976	4190/125
40360	5. Zusatzabkommen vom 27. 4. 1976 zum Tarifvertrag für alle Arbeitnehmer der Ideal-Lebensversicherung-AG. im Bundesgebiet und in West-Berlin in der Fassung vom 10. 2. 1972.	1. 4. 1976	4514/15

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.-Nr.
40361	Zusatztarifvertrag vom 16. 6. 1975 zum Versorgungstarifvertrag für Arbeitnehmer der Ortskrankenkassen im Bundesgebiet (Versorgungs-TV OKK) vom 1. 2. 1967 (Abgeschlossen mit dem Bund der Sozialversicherungs-Beamten und -angestellten).	1. 7. 1973	4554/16
40362	Änderungsvereinbarung Nr. 1 vom 12. 4. 1976 zum Manteltarifvertrag für alle Arbeitnehmer des Versicherungsvermittlergewerbes (Mitglieder des Verbandes Deutscher Versicherungskaufleute) im Bundesgebiet vom 4. 12. 1974 . . .	1. 1. 1976	5191/3
40363	Gehaltstarifvertrag für alle Arbeitnehmer und Auszubildenden des Versicherungsvermittlergewerbes (Mitglieder des Verbandes Deutscher Versicherungskaufleute) im Bundesgebiet vom 12. 4. 1976.	1. 4. 1976	5191/4
40364	Änderungstarifvertrag Nr. 1 vom 25. 11. 1975 zum Manteltarifvertrag für Auszubildende der gewerblichen Berufsgenossenschaften im Bundesgebiet vom 6. 12. 1974.	1. 12. 1975	5219/2
40365	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Nr. 1 für Auszubildende der Ortskrankenkassen im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 15. 7. 1975 (Abgeschlossen mit dem Bund der Sozialversicherungs-Beamten und -angestellten).	1. 1. 1975	5235/2
40366	Anschlußtarifvertrag mit dem Bund der Sozialversicherungs-Beamten und -angestellten vom 7. 12. 1974 zum Manteltarifvertrag und dem Änderungstarifvertrag zum Tarifvertrag über vermögenswirksame Leistungen für Auszubildende der Bundesknappschaft vom 6. 12. 1974	1. 1. 1975	5248/1
Gewerbegruppe XXVIII (Verkehrsgewerbe)			
40367	Tarifvertrag Nr. 347 vom 17. 5. 1976 zur Änderung des Lohntarifvertrages für Arbeiter der Deutschen Bundespost (TV Arb) vom 24. 1. 1976 (Abgeschlossen mit der Deutschen Postgewerkschaft)	1. 2. 1976	2400/172
40368	Tarifvertrag vom 31. 5. 1976 – wie vor –, abgeschlossen mit dem Deutschen Postverband und der Christlich-Demokratischen Postgewerkschaft.	1. 2. 1976	2400/173
40369	Tarifvertrag Nr. 346 vom 17. 5. 1976 zur Änderung des Tarifvertrages für Angestellte der Deutschen Bundespost (TV-Ang) vom 21. 3. 1961 (Abgeschlossen mit der Deutschen Postgewerkschaft)	1. 2. 1976	3784/168
40370	Tarifvertrag vom 31. 5. 1976 – wie vor –, abgeschlossen mit dem Deutschen Postverband und der Christlich-Demokratischen Postgewerkschaft.	1. 2. 1976	3784/169
40371	Tarifvertrag Nr. IIa/1976 vom 17. 5. 1976 zur Änderung des Tarifvertrages für Angestellte der Deutschen Bundesbahn (AnTV) vom 6. 6. 1961 (Abgeschlossen mit der Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands)	1. 2. 1976	3808/63
40372	Tarifvertrag Nr. IIb/1976 vom 18. 5. 1976 – wie vor –, abgeschlossen mit der Tarifgemeinschaft der Eisenbahner	1. 2. 1976	3808/64
40373	Tarifvereinbarung Nr. 705 vom 10. 5. 1976 über neue Gehalts- und Lohn Tabellen sowie zur Änderung des Zusatztarifvertrages zum ETV für alle Arbeitnehmer der Wanne-Herner Eisenbahn und Hafen GmbH, Herne, v. 21. 6. 1965. . .	1. 2. 1976	3899/160
40374	Tarifvereinbarung Nr. 709 über die Löhne und Sozialzuschläge für Arbeiter der nichtbundeseigenen Eisenbahnen im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 13. 5. 1976 (Abgeschlossen mit der Gew. ÖTV)	1. 2. 1976	4545/216
40375	Tarifvereinbarung Nr. 710 – wie vor –, abgeschlossen mit der Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands	1. 2. 1976	4545/217
40376	Tarifvereinbarung Nr. 711 – wie vor –, abgeschlossen mit der Tarifgemeinschaft der Eisenbahner	1. 2. 1976	4545/218
40377	Tarifvereinbarung Nr. 712 über die Höhe des Zuschlags für vollbeschäftigte Arbeiter der nichtbundeseigenen Eisenbahnen im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 13. 5. 1976 (Abgeschlossen mit der Gew. ÖTV)	1. 5. 1976	4545/219
40378	Tarifvereinbarung Nr. 713 – wie vor –, abgeschlossen mit der Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands	1. 5. 1976	4545/220
40379	Tarifvereinbarung Nr. 714 – wie vor –, abgeschlossen mit der Tarifgemeinschaft der Eisenbahner	1. 5. 1976	4545/221

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
40380	Tarifvereinbarung Nr. 715 über die Vergütungen für Auszubildende der nichtbundeseigenen Eisenbahnen im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 13. 5. 1976 (Abgeschlossen mit der Gew. ÖTV)	1. 2. 1976	4545/222
40381	Tarifvereinbarung Nr. 716 – wie vor –, abgeschlossen mit der Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands	1. 2. 1976	4545/223
40382	Tarifvereinbarung Nr. 717 – wie vor –, abgeschlossen mit der Tarifgemeinschaft der Eisenbahner	1. 2. 1976	4545/224
40383	Tarifvereinbarung Nr. 718 über die Grundgehälter und Ortszuschläge für Angestellte der nichtbundeseigenen Eisenbahnen im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 14. 5. 1976 (Abgeschlossen mit der Gew. ÖTV)	1. 2. 1976	4545/225
40384	Tarifvereinbarung Nr. 719 – wie vor –, abgeschlossen mit der Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands	1. 2. 1976	4545/226
40385	Tarifvereinbarung Nr. 720 – wie vor –, abgeschlossen mit der Tarifgemeinschaft der Eisenbahner	1. 2. 1976	4545/227
40386	Tarifvereinbarung Nr. 721 vom 14. 5. 1976 zur Erhöhung der Beträge in Abschnitt F der Anlage 7 zum Tarifvertrag für Bedienstete der nichtbundeseigenen Eisenbahnen im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 15. 12. 1966 (Abgeschlossen mit der Gew. ÖTV)	1. 2. 1976	4545/228
40387	Tarifvereinbarung Nr. 722 – wie vor –, abgeschlossen mit der Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands	1. 2. 1976	4545/229
40388	Tarifvereinbarung Nr. 723 – wie vor –, abgeschlossen mit der Tarifgemeinschaft der Eisenbahner Deutschlands	1. 2. 1976	4545/230
40389	Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Auszubildende des Speditions-, Lagerei- und Transportgewerbes in Nordrhein-Westfalen vom 10. 3. 1976 (Abgeschlossen mit der Gew. ÖTV)	1. 3. 1976	5085/5
40390	Tarifvertrag Nr. 348 über Vergütungen für Auszubildende der Deutschen Bundespost vom 17. 5. 1976 (Abgeschlossen mit der Deutschen Postgewerkschaft)	1. 2. 1976	5251/2
40391	Tarifvertrag vom 31. 5. 1976 – wie vor –, abgeschlossen mit dem Deutschen Postverband und der Christlich-Demokratischen Postgewerkschaft	1. 2. 1976	5251/3
Gewerbegruppe XXX (Öffentlicher Dienst und private Dienstleistungen)			
40392	Lohntarifvertrag Nr. 14 für Arbeiter des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe vom 25. 5. 1976 (Abgeschlossen mit der Gew. ÖTV)	1. 2. 1976	4001/358
40393	Lohntarifvertrag – wie vor –, abgeschlossen mit dem Verband Deutscher Straßenwärter	1. 2. 1976	4001/359
40394	Lohntarifvertrag – wie vor –, abgeschlossen mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im Christlichen Gewerkschaftsbund	1. 2. 1976	4001/360
40395	Vergütungstarifvertrag Nr. 14 für Angestellte in den Eigenbetrieben der Bundesbahn-Versicherungsträger im Bundesgebiet vom 17. 5. 1976	1. 2. 1976	4142/36
40396	Vergütungsabkommen Nr. 12 für Milchkontroll- und Tierzuchtangestellte des Landeskontrollverbandes Rheinland e. V., Bonn, vom 3. 5. 1976	1. 4. 1976	4136/15
40397	Vergütungstarifvertrag Nr. 14 für Angestellte des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe vom 25. 5. 1976 (Abgeschlossen mit der Gew. ÖTV und der DAG)	1. 2. 1976	4268/315
40398	Tarifvertrag – wie vor –, abgeschlossen mit dem Marburger Bund	1. 2. 1976	4268/316
40399	Tarifvertrag – wie vor –, abgeschlossen mit dem Bund Deutscher Kommunalbeamten und -angestellten (KOMBA)	1. 2. 1976	4268/317
40400	Tarifvertrag – wie vor –, abgeschlossen mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im Christlichen Gewerkschaftsbund	1. 2. 1976	4268/318
40401	Änderungsvereinbarung Nr. 9 vom 12. 2. 1976 zum Hauptteil I des Tarifvertrages für Arbeitnehmer der Stationierungstreitkräfte im Bundesgebiet (TV AL II) vom 16. 12. 1966	1. 1./1. 4. 1976	4535/155
40402	Änderungsvereinbarung Nr. 6 zum Hauptteil II – wie vor –	1. 4. 1976	4535/156

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Vereinbarung	In Kraft gesetzt:	Tar.-Reg.- Nr.
40403	Lohntarifvertrag für Lohnempfänger und Auszubildende der Bade- und Brunnenbetriebe GmbH, Bad Driburg und Bad Hermannsborn, sowie für Gehaltsempfänger und Auszubildende der Kurhausbetriebe vom 18. 5. 1976	1. 5. 1976	4942/10
40404	Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Auszubildende – wie vor – außer Gehaltsempfänger und Auszubildende in den Kurhausbetrieben	1. 5. 1976	4942/11
40405	Bundestarifvertrag für gewerbliche Arbeitnehmer in Filmtheatern im Bundesgebiet in der Neufassung vom 1. 4. 1976	1. 4. 1976	4992/2
40406	Gehaltstarifvertrag und Gruppenplan für alle Beschäftigten der Emnid GmbH & Co., Bielefeld, vom 4. 3. 1976	1. 3. 1976	5001/5
40407	Lohntarifvertrag für Arbeiter in technischen Betrieben für Film und Fernsehen im Bundesgebiet und in West-Berlin vom 18. 2. 1976	1. 2. 1976	5182/1
40408	Gehaltstarifvertrag für Angestellte und Auszubildende – wie vor –	1. 2. 1976	5182/2
40409	Zusätzliche Vereinbarung für Tonmeister zum vorstehenden Gehaltstarifvertrag	1. 2. 1976	5182/3
40410	Ausbildungsvergütungstarifvertrag Nr. 2 für alle Auszubildenden des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe vom 25. 5. 1976 (Abgeschlossen mit der Gew. ÖTV und der DAG).	1. 2. 1976	5232/4
40411	Tarifvertrag – wie vor –, abgeschlossen mit dem Bund Deutscher Kommunalbeamten und -angestellten	1. 2. 1976	5232/5
40412	Tarifvertrag – wie vor –, abgeschlossen mit der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst im Christlichen Gewerkschaftsbund	1. 2. 1976	5232/6
40413	Lohntarifvertrag für Arbeiter in den Behandlungsstätten der Bundesbahn-Versicherungsträger im Bundesgebiet vom 17. 5. 1976	1. 2. 1976	5253/1

Für folgende Gewerbegruppen wurden in der Berichtszeit Tarifverträge zur Registrierung nicht vorgelegt:
II, XIII, XVIII, XXII, XXIX, XXXI, XXXII.

– MBl. NW. 1976 S. 1615.

Einzelpreis dieser Nummer 4,20 DM

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, 4 Düsseldorf, Grafenberger Allee 100, Tel. 6888293/94, gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. 0,50 DM Versandkosten auf das Postscheckkonto Köln 8516-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer bei dem August Bagel Verlag, 4 Düsseldorf, Grafenberger Allee 100, vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag, Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einsseitiger Druck) durch die Post, Ministerialblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt wird, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 25,80 DM, Ausgabe B 27,- DM.

Die genannten Preise enthalten 5,5% Mehrwertsteuer.